

Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/1712/2008**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 27.05.2008

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung
Aktenzeichen/Telefon: - Al -/1032
Verfasser/-in: Hannelore Kraushaar-Hoffmann, SPD-Fraktion

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Ausschuss für Soziales, Familie, Jugend und Sport	04.06.2008	Beratung
Stadtverordnetenversammlung	19.06.2008	Entscheidung

Betreff:
Schautafeln Synagoge
- Antrag der SPD-Fraktion vom 26.05.2008 -

Antrag:

Der Magistrat der Stadt Gießen wird aufgefordert zu veranlassen, dass im Foyer der Kongresshalle Gießen an geeigneter Stelle Schautafeln mit Fotos der Synagoge angebracht werden, die dort früher gestanden hat. Diese Schautafeln könnten in der Fensterfront so angebracht werden, dass die Fotos mit Erläuterungen sowohl von innen als auch von außen betrachtet werden können. Etwas Ähnliches sollte an geeigneter Stelle an dem ehemaligen Standort der Synagoge in der Steinstraße geschehen.

Begründung:

Der Großteil der Gießener Bevölkerung weiß nicht mehr, wie die Synagogen ausgesehen haben, die hier am 09.11.1938 von Nationalsozialisten in Brand gesteckt wurden. Beide Synagogen waren architektonisch ansprechende Gebäude. Ein Gedenkstein allein ist nicht ausreichend, um sie im kulturellen, historischen und sozialen Bewusstsein der Bevölkerung wach zu halten.

Hannelore Kraushaar-Hoffmann
Stadtverordnete